

Geschichtsverein Salzgitter e.V.

Nord-Süd-Str. 155 (Stadtarchiv)
38259 Salzgitter
Tel: 05341/8392132
Fax: 05341/8392111
email: info@geschichtsverein-salzgitter.de

www.geschichtsverein-salzgitter.de

Protokoll über die 43. Hauptversammlung vom 31. Mai 2022

Ort: Fürstensaal Schloss Salder, Salzgitter-Salder; Beginn: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2: Genehmigung des Protokolls über die 42. Hauptversammlung vom 7. September 2021
- Top 3: Berichte
 - des Vorsitzenden
 - des Schatzmeisters
 - der Rechnungsprüfer
- Top 4: Entlastung des Vorstandes
- Top 5: Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
- Top 6: Studienfahrten
- Top 7: Publikationen
- Top 8: Verschiedenes

Das Protokoll der 42. Hauptversammlung liegt aus. Die Mitglieder werden gebeten, sich in die Teilnehmerlisten einzutragen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere Frau Dr. Kornelia Rennert, Leiterin des Konzernarchivs der Salzgitter AG, sowie Vertreter der Salzgitter AG. Dr. Leuschner stellt die Referentin vor und gibt einen kurzen Überblick über ihren Werdegang. Frau Dr. Rennert referiert anschließend zum Thema

„Wenn aus Nachbarn Partner werden sollen – 1970 begann ein neues Kapitel niedersächsischer
Stahlgeschichte“

Der hochinteressante Rückblick auf die Stahlgeschichte in unserer Region endet um 19.30 Uhr. Dr. Leuschner überreicht der Referentin zwei Buchgeschenke und bittet um Diskussionsbeiträge. Im Anschluss an rege Diskussionen und nochmaligem Dank an die Referentin eröffnet der Vorsitzende um 19.50 Uhr die

43. Hauptversammlung

Top 1:

Dr. Leuschner begrüßt 29 Teilnehmer*innen, davon namentlich Herrn Detlef Engster, Herrn Andreas Haderla und Frau Marianne Löhr, die jeweils langjährig im Vorstand mitgewirkt haben. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Top 2:

Gegen das Protokoll der 42. Hauptversammlung werden keine Einwände erhoben; es gilt damit als genehmigt. Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Top 3:

Bericht des Vorsitzenden:

In den vergangenen zweieinhalb Jahren hat der Verein 25 Mitglieder verloren. Neben altersbedingten Austritten verstarben mehrere Mitglieder, darunter Reinhard Aul und Klaus Gossow. Die Anwesenden erbeben sich zur Ehrung der Verstorbenen für eine Schweigeminute.

Der Vorstand hat seit der letzten Hauptversammlung dreimal getagt, überwiegend als Zoom-Konferenz. Dr. Leuschner dankt in diesem Zusammenhang Herrn Kağan Kortun für die Organisation der Videokonferenzen sowie den übrigen Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit im Vorstand.

Geplante Vorträge:

- Dr. Leuschner versucht, Prof. Dr. Herfried Münkler für einen Vortrag zum aktuellen Russland-Ukraine-Konflikt zu gewinnen. Terminlich werden August/September 2022 anvisiert.
- Dr. Gunnar Schellenberger, mittlerweile Präsident des Landtages in Sachsen-Anhalt, hatte bereits vor der Corona-Krise einen Vortrag über die kulturelle Situation in Sachsen-Anhalt gehalten und soll nun für einen weiteren Vortrag angefragt werden.

Bericht des Schatzmeisters:

Herr Kortun gibt einen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Die einzelnen Kontobewegungen liegen dem Vorstand vor und sind auf Wunsch der Mitglieder einsehbar. Zwischen 2018 und 2021 hatte der Verein zwischen 205 und 215 Mitglieder. Jährlich ergaben sich damit Einnahmen durch Mitgliederbeiträge von rund 3.100 €. Zuwendungen erhielt der Verein jeweils jährlich von der Stadt Salzgitter in Höhe von 7.000 €, gestückelt auf vier Tranchen. Die Ausgaben beliefen sich zwischen 2018 bis 2020 auf ca. 13.000 €. Der Verein konnte 2021 mit einem Guthaben von rund 7.000 € ins neue Jahr starten. Da im Jahr 2021 weder Vorträge noch Symposien stattfanden, beläuft sich der aktuelle Kontostand zum Zeitpunkt der Hauptversammlung auf rund 13.000 €. Bis Ende 2022 wird sich dieser Betrag auf rund 10.000 € verringern. Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Wolfenbüttel für die Jahre 2017 bis 2019 liegt vor. Im kommenden Jahr muss erneut ein Antrag für die Anerkennung für die Jahre 2021 bis 2023 gestellt werden.

Dr. Leuschner dankt Herrn Kortun für seine Tätigkeit als Schatzmeister sowie der Stadt Salzgitter für die finanzielle Unterstützung des Vereins. Ein Mitglied meldet sich zu Wort und möchte eine schriftliche Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben einsehen. Herr Kortun versichert, eine detaillierte Aufstellung der Ein- und Ausgaben bei der nächsten Hauptversammlung vorzulegen.

Bericht des Kassenprüfers:

Herr Wiesner hat ohne den verstorbenen Herrn Gossow die Kasse geprüft und keine Beanstandungen an der Kassenführung gefunden. Alle Buchungen waren übersichtlich und einwandfrei dargelegt.

Top 4:

Der Kassenprüfer empfiehlt, dem Vorstand das Vertrauen auszusprechen. Die anwesenden Mitglieder entlasten den Vorstand in öffentlicher Abstimmung einstimmig unter Enthaltung der Vorstandsmitglieder. Herr Wiesner dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Im Anschluss an die Entlastung des Vorstandes dankt Dr. Leuschner Herrn Wiesner für die Kassenprüfung.

Top 5:

Der Vorsitzende schlägt als Nachfolger für den verstorbenen 2. Kassenprüfer, Herrn Gossow, Herrn Andreas Haderla vor. Dieser wird daraufhin in offener Wahl einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 6:

Die Leiterin der Studienfahrten, Frau Raffaella Reich, gibt bekannt, dass für den 6. September 2022 eine Tagesfahrt nach Nordhausen vorbereitet wird. Die Fahrt soll einen Stadtrundgang, ein gemeinsames Mittagessen, den Besuch der Brennerei Nordhausen sowie ein gemeinsames Kaffeetrinken beinhalten. Dr. Leuschner ergänzt, dass diese Fahrt ursprünglich schon 2021 als Adventsfahrt geplant war, pandemiebedingt aber verschoben werden musste. Er stellt eine weitere Fahrt zum „deutschen Stonehenge“ in Goseck in Aussicht. Ein Mitglied regt an, bei der Fahrt nach Nordhausen auch den sog. Mittelbau Dora zu besichtigen, wo V2-Raketen Untertage in Zwangsarbeit gebaut wurden. Dr. Leuschner dankt Frau Reich für die Ausarbeitung der geplanten Tagesfahrt.

Top 7:

Auf der letzten Hauptversammlung 2021 wurde die vom Geschichtsverein Salzgitter herausgegebene Veröffentlichung von Dr. Georg Ruppelt über „Henriette Davidis und ihre hauswirtschaftliche Literatur“ verteilt. Mittlerweile ist auch das Salzgitter-Jahrbuch, Band 34, erschienen. Es beinhaltet zahlreiche Beiträge über Salzgitter-Lesse, die der 2019 verstorbene Günter Löhr erstellt hat. Herr Löhr gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Geschichtsvereins Salzgitter. In einem Vorwort gedenkt der Verein seiner sowie dem langjährigen, ebenfalls verstorbenen Beiratsmitglied Klaus Poetsch. In Ergänzung zum Symposium zum Dreißigjährigen Krieg behandelt Günter Löhr die Thematik speziell für das Amt Lichtenberg und Lesse.

Dr. Leuschner dankt Frau Kellner-Depner, Frau Wolff sowie Frau Dr. Böhler für die redaktionelle Tätigkeit im Vorfeld der Veröffentlichung des Jahrbuches.

Ein weiteres Jahrbuch ist in Planung.

Top 8: entfällt

Die nächste Hauptversammlung wird im April 2023 stattfinden. Ab 2024 will man wieder turnusmäßig im März tagen.

Der Vorsitzende dankt allen für ihr Kommen und wünscht einen guten Heimweg.

Die Hauptversammlung wird um 20.22 Uhr beendet.

Salzgitter, den 13. Februar 2023

Dr. Jörg Leuschner
-Vorsitzender-

Elke Keese
-Schriftführerin-